



HDO Mistral Flex

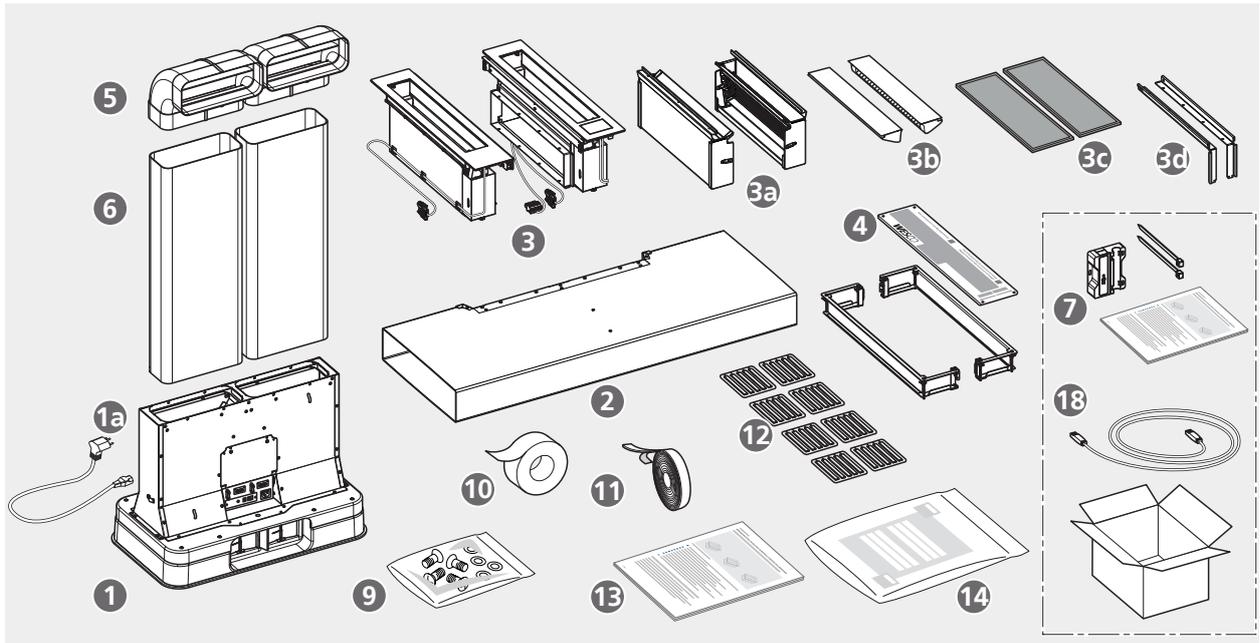
Montageanleitung

homeier

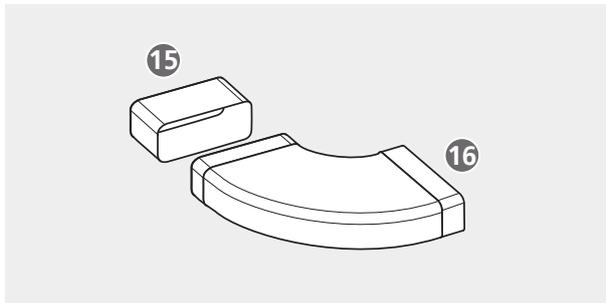
Inhaltsverzeichnis

1	Lieferumfang	3
2	Benötigtes Werkzeug	5
3	Bauliche Voraussetzungen	6
4	Sicherheitshinweise	7
4.1	Erklärung Sicherheitshinweise	7
4.2	Erklärung Symbole in den Illustrationen	7
4.3	Elektrische Gefahren vermeiden	8
4.4	Brandgefahr vermeiden.....	8
4.5	Unfälle vermeiden.....	8
4.6	Unter- / Überdruck vermeiden (Abluftbetrieb)	9
4.7	Einfluss von Feuerungen (Abluftbetrieb)	9
5	Sichere Bedienung	10
5.1	Bestimmungsgemäss verwenden	10
6	Montage	11
6.1	Montageschritte bis zum Zubehöranschluss	11
6.1.1	Berechnung Abmessungen Kanalelemente.....	12
6.1.2	Kanalelemente und Absauggehäuse montieren.....	16
6.1.3	Berechnung Abmessung Luftführung.....	18
6.1.4	Luftführung montieren.....	20
6.2	Informationen zum Zubehöranschluss	22
6.3	Anschluss WESCO-Zubehör.....	23
6.3.1	Fensterkontaktschalter	23
6.3.2	Stellklappe 150	23
6.3.3	Mauerkasten BMK.....	24
6.4	Montageschritte bis Fertigstellung	25

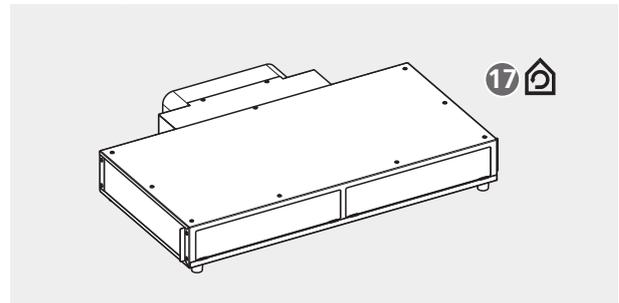
1 Lieferumfang



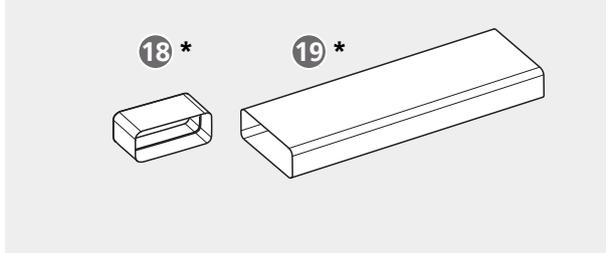
Abluft



Umluft (Geruchsfilter mit Aktivkohle)



Optionales Zubehör



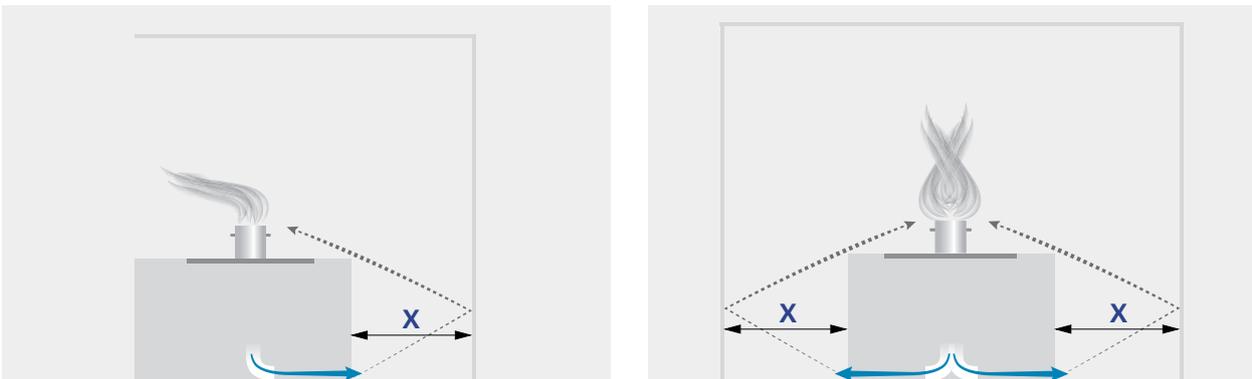
①	Lüftereinheit
1a	Netzkabel
②	Luftführung
③	Absauggehäuse
3a	MultiStage-Kassette
3b	Absaugklappe
3c	Fettfilter
3d	L-Bügel
④	Befestigungsrahmen für Haubenkörper (inkl. Montageschablone)
⑤	Umlenkbogen senkrecht 90° für Flachkanal Typ 89K
⑥	2x Flachkanal Typ 89K Länge 1000 mm
⑦	AutoRun® Modul
⑧	Verbindungskabel AutoRun® 1.5 m RJ 45
⑨	Montageset
⑩	Klebeband zum Abdichten
⑪	Dichtungsband
⑫	Unterlegplättchen (Dicken 0.5 / 1 / 1.5 / 2 mm)
⑬	Montageanleitung
⑭	Dokumente für den Endkunden
⑮	Verbindungsstück Umlenkbögen Typ 89K
⑯	Umlenkbogen waagrecht 90° für Flachkanal Typ 89K
⑰	Geruchsfilter (nur in der Umluftausführung)
⑱	Verbindungsstück Flachkanäle Typ 89K
⑲	Flachkanal Typ 89K Länge 1000 mm
	Abluftausführung
	Umluftausführung
*	optional gemäss Optionen und Zubehör
	Texte, Bilder und technische Daten entsprechen dem technischen Stand des Gerätes zur Zeit der Drucklegung dieses Dokumentes. Änderungen / Optimierungen im Sinne der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

2 Benötigtes Werkzeug

- Kreuzschlitzschraubenzieher PH 2
- Akkuschauber
- Fettlösender WESCO Universalreiniger
- Dichtband für Abluftleitungen
- Doppelmeter / Massband
- Wasserwaage
- Messer / Schere
- Säge / Stichsäge

3 Bauliche Voraussetzungen

- Ausschnitt in den 4 Ecken (beim flächenbündigen Ausschnitt) darf nicht R0 sein, da die Befestigung der Haubenkörper mit einer Klemmplatte erfolgt. Radius muss gemäss Ausschnittsangaben erfolgen
- Netzkabel Kochfeld muss zwingend vor der Montage am Kochfeld angeschlossen sein
- Anschlussstutzen für Abluft an der geplanten Position, zur Ableitung der Abluft sind die behördlichen Vorschriften zu beachten
- Steckdose an der geplanten Position
- Küchenkonstruktion mit ausreichender Stabilität zur Befestigung
- Bodenkonstruktion mit ausreichender Stabilität für die Platzierung des Sockellüfters.
- Im Umluftbetrieb ist auf eine ausreichende Durchlüftung im Unterbau zu achten, damit Feuchtigkeit entweichen und ein Aufquellen verhindert werden kann:
 - Geeignetes Material / Holz verwenden (Möbel, Arbeitsplatte, Sockel etc.)
 - Schnittflächen mit speziellem Lack, Silikonkautschuk oder Giessharz versiegeln
- ▶ Im Umluftbetrieb den Abstand **X** von der Austrittsöffnung zu Wänden, Möbeln, Fenstern und Schränken beachten, da Luftverwirbelungen und Querströmungen entstehen, welche die Erfassungseffizienz beeinträchtigen. Um Störungen der Dunsterfassung zu vermeiden, sollte folgendes beachtet werden:
 - Abstand **X** falls Luft direkt zum Kochfeld umgelenkt wird: 180 cm
 - Abstand **X** falls Luft nicht zum Kochfeld umgelenkt wird: 80 cm



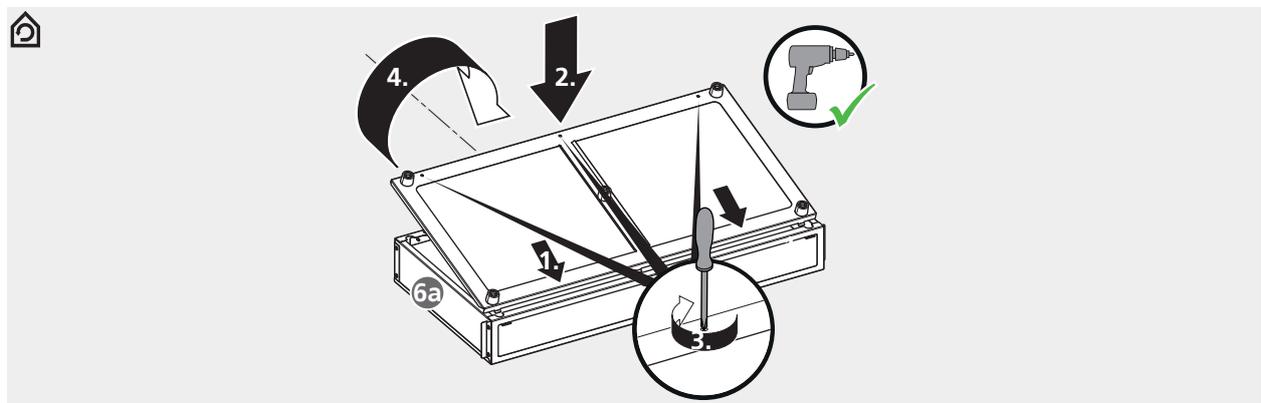
4 Sicherheitshinweise

- ▶ Montageanleitung und ggf. weitere Zusatzblätter vor der Montage lesen.

4.1 Erklärung Sicherheitshinweise

	⚠️ WARNUNG
	▶ Hinweise mit « WARNUNG » warnen vor einer gefährlichen Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.
	⚠️ VORSICHT
	▶ Hinweise mit « VORSICHT » warnen vor einer Situation, die entweder zu leichten bis mittleren Verletzungen oder zu Beschädigungen des Gerätes / Komponenten führen kann.
	HINWEIS
	▶ Informationen mit « HINWEIS » sind zusätzliche Informationen, welche den Beschrieb davor oder danach ergänzen.

4.2 Erklärung Symbole in den Illustrationen



	Hervorhebung der Aktionsteile (Beispiel Schraubenzieher / Akkuschrauber)	
	1. Handlungsschritte mit Nummerierung	
	6a Teilebezeichnungen (Nummer siehe Legende Aufbau oder Lieferumfang)	
	Bewegungs- und Richtungspfeile	 Optionen und Zubehör separat kaufen
	Akkuschrauber erlaubt	 Akkuschauber verboten
	Betriebsart Abluft	 Betriebsart Umluft

4.3 Elektrische Gefahren vermeiden

- ▶ Netzsicherung vor und während der Montage abschalten (bei allpoliger Abschaltmöglichkeit nicht erforderlich).
- ▶ Änderungen am elektrischen Anschluss nur von einem Elektroinstallateur durchführen lassen.
- ▶ Wird eine Beschädigung der Anschlussleitung festgestellt, ist das Gerät sofort über die Sicherung stromlos zu setzen. Die Anschlussleitung muss vor erneuter Inbetriebnahme ersetzt werden.
- ▶ Beschädigte Anschlussleitungen vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer qualifizierten Fachkraft wechseln lassen, um Gefährdungen zu vermeiden.

4.4 Brandgefahr vermeiden

- ▶ Für Abluftleitungen Brandschutzvorschriften beachten.
- ▶ Abluft nicht in Schornstein leiten, der für Abgase von Geräten benutzt wird, die mit Gas oder anderen Brennstoffen betrieben werden.
- ▶ Auf dem Gerät oder in dessen Nähe keine brennbaren Materialien abstellen.

4.5 Unfälle vermeiden

- ▶ Verpackungsmaterial Kindern nicht zugänglich machen.
- ▶ Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften einhalten.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

4.6 Unter- / Überdruck vermeiden (Abluftbetrieb)

Ein allfälliger Unter- oder Überdruck kann dazu führen, dass ein Fenster oder eine Tür beim Öffnen eine Person verletzt.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass weder der Dunstabzug noch der Lüftungsverbund einen unzulässigen Unter- oder Überdruck erzeugt.
- ▶ Stellen Sie eine ausreichend kontrollierte Frischluftzufuhr sicher. Diese erreichen Sie z. B. mit folgenden Lösungen:
 - homeier Fensterkontaktschalter
 - homeier Zuluftregulierung

4.7 Einfluss von Feuerungen (Abluftbetrieb)

Keine Art von Lüftungseinrichtung darf einen Unterdruck verursachen, der die Funktion des Feuerungsaggregats stört. Als Richtwert gilt, dass beim Betrieb einer raumluftabhängigen Feuerstätte der Unterdruck im Aufstellungsraum des Feuerungsaggregats nicht höher als 4 Pa sein soll. Bei raumluftunabhängigen Feuerstätten beträgt der Richtwert 8 Pa.

Der Dunstabzug entzieht der Küche sowie benachbarten Räumen Luft. Dadurch können giftige Verbrennungsgase in die Wohnräume gezogen werden.

- ▶ Stellen Sie einen maximalen Unterdruck im Raum bzw. Lüftungsverbund (gemäss obigen Angaben) sicher.
- ▶ Ziehen Sie zur Beurteilung den zuständigen Ofenbauer hinzu oder wenden Sie sich an den homeier Kundendienst.

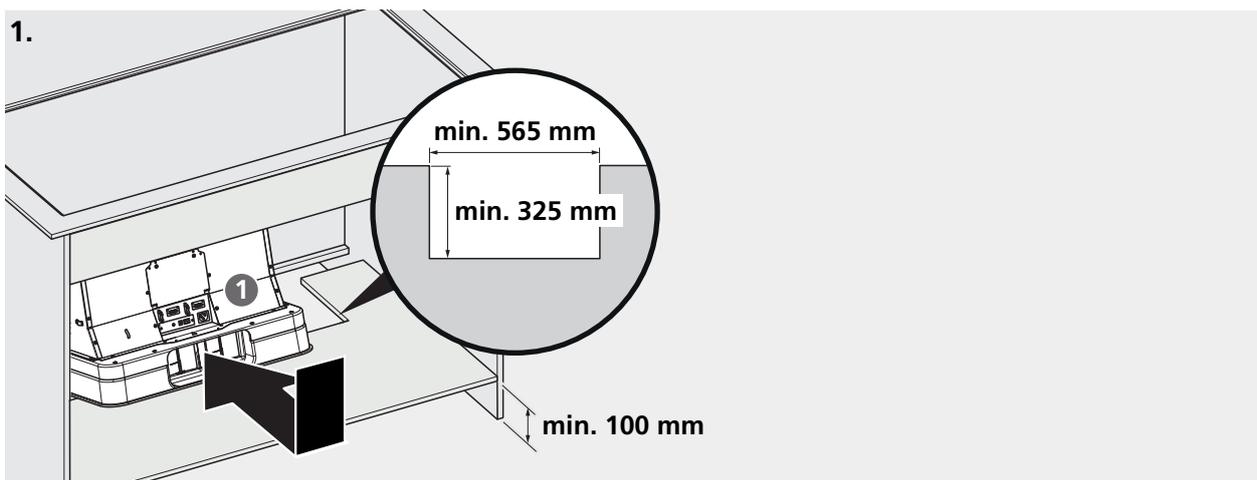
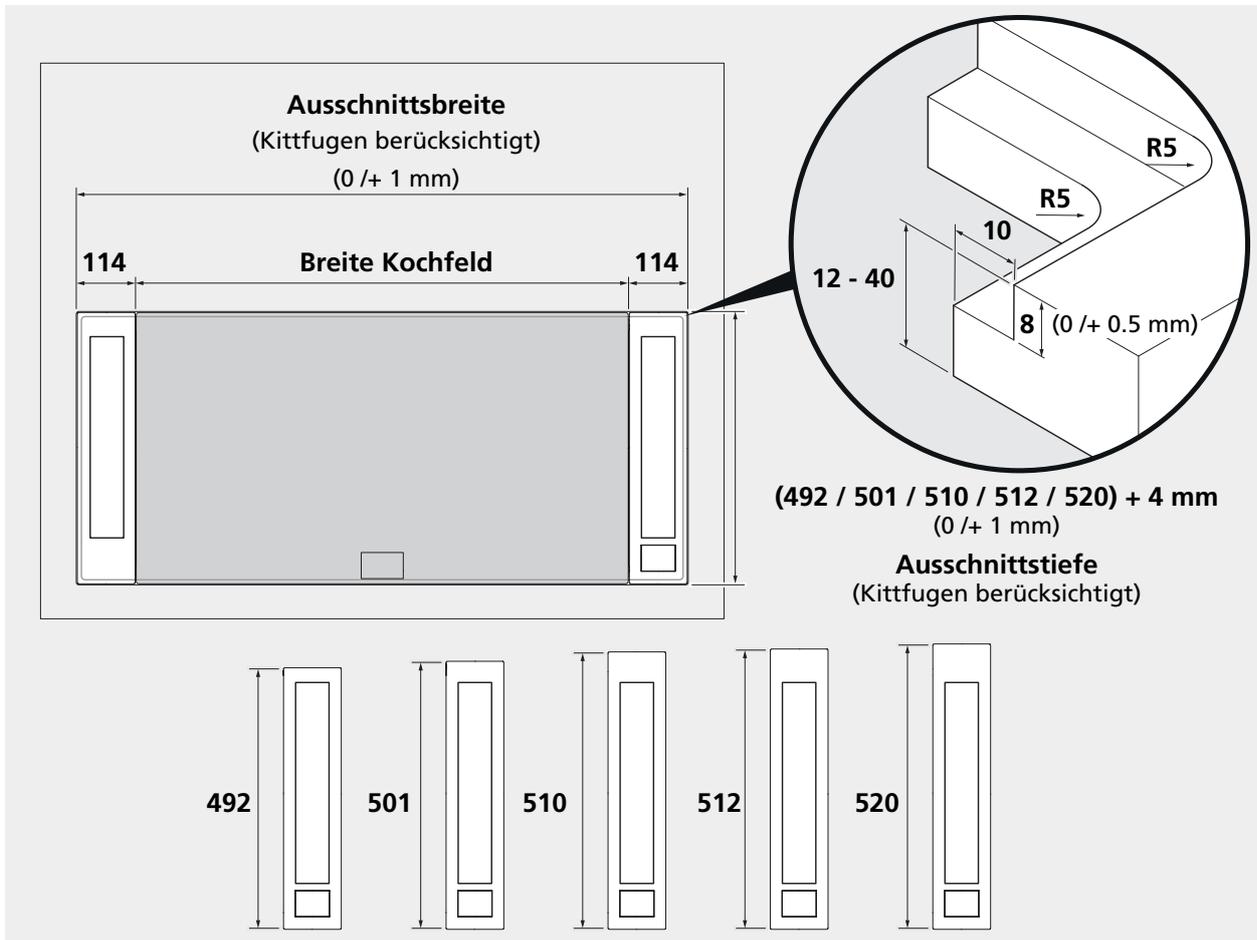
5 Sichere Bedienung

5.1 Bestimmungsgemäss verwenden

- ▶ Das Gerät darf nur in der Art und Weise benutzt werden, wie es in dieser Anleitung beschrieben ist.
- ▶ Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nur in privaten Küchen.
- ▶ Jede andere Verwendung oder Veränderung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäss und kann zu Schäden führen.
- ▶ Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemässen Gebrauch, falsche Montage oder falsche Bedienung verursacht werden.

6 Montage

6.1 Montageschritte bis zum Zubehöranschluss

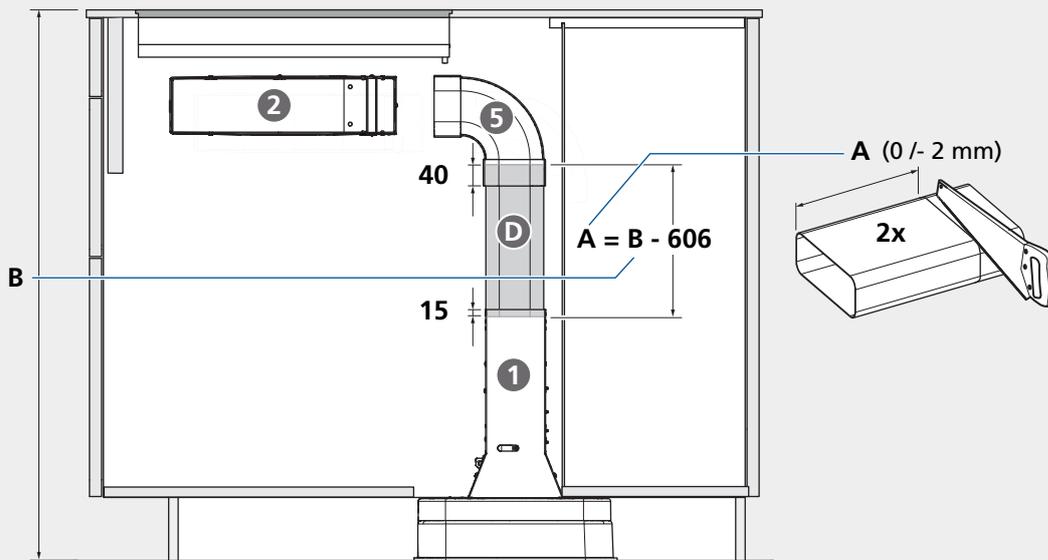


HINWEIS

- ▶ Frontdoppel demontierbar.
- ▶ Öffnung im Boden (Montage- / Serviceöffnung).
- ▶ Schritt-für-Schritt-Anleitung: Siehe nächste Seite.

6.1.1 Berechnung Abmessungen Kanalelemente

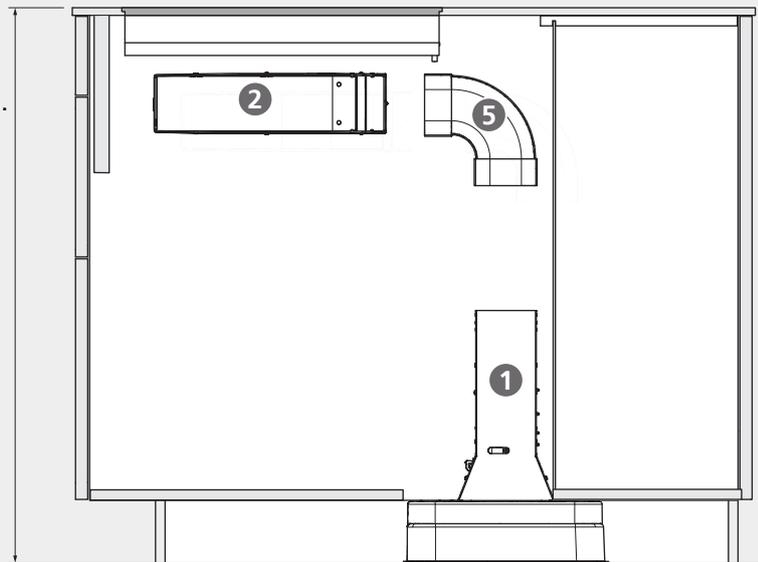
2.



2.A

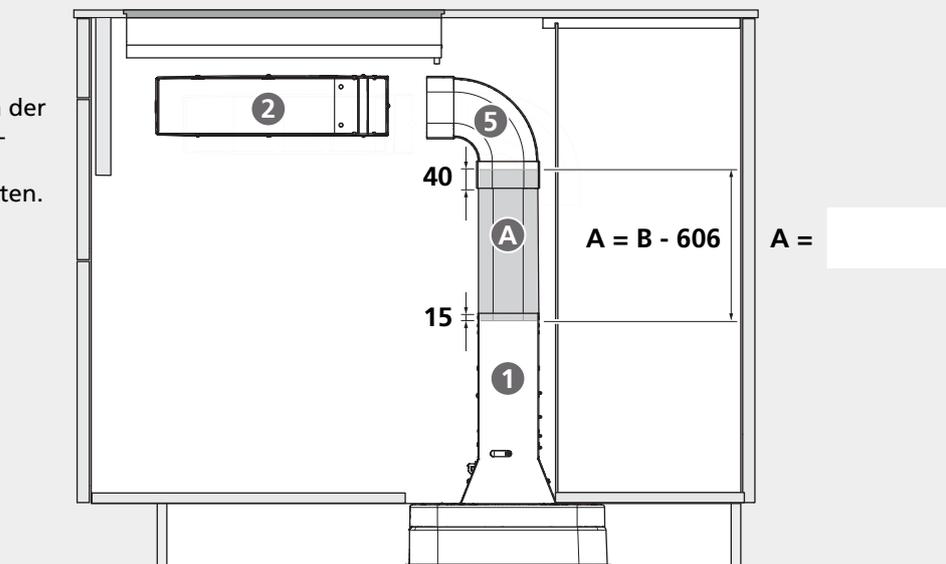
Messen Sie die Höhe B von der Oberkante Abdeckung bis zum Boden.

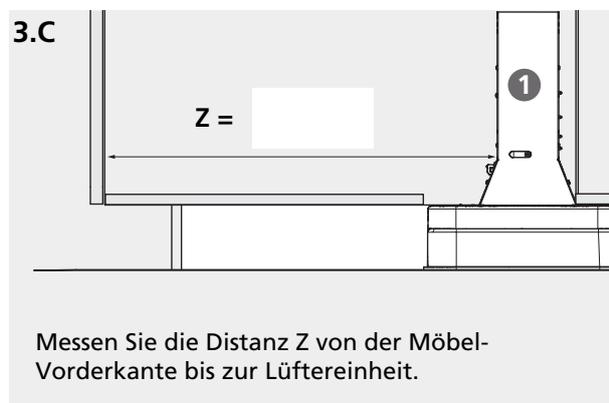
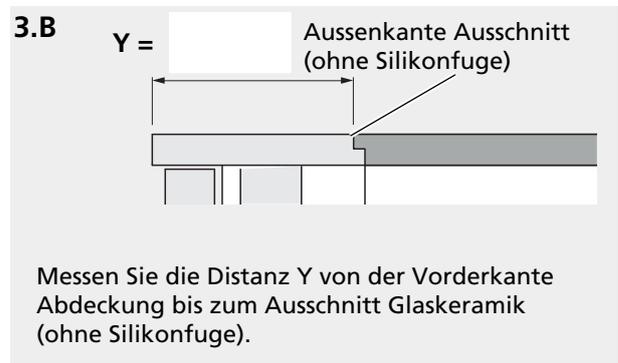
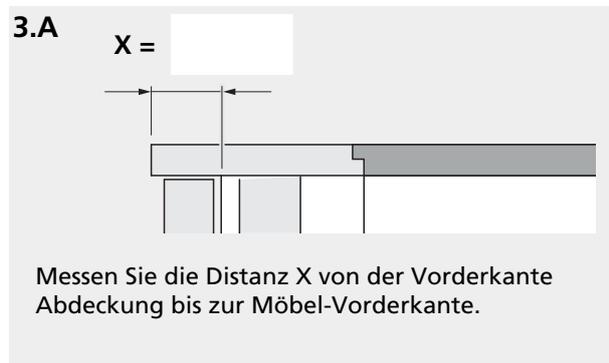
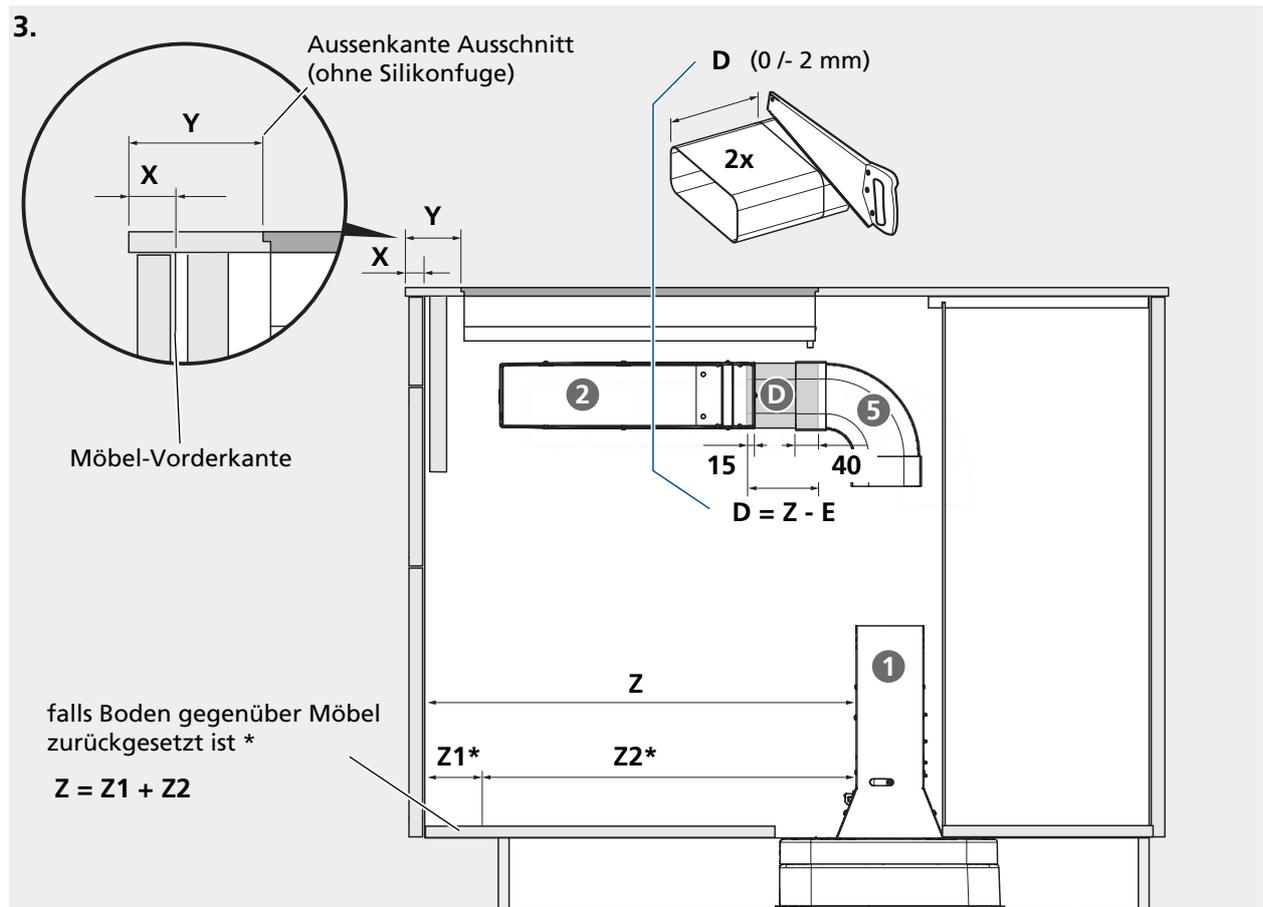
B =



2.B

Subtrahieren Sie 606 von der Höhe B um die Zuschnittlänge A des vertikalen Kanalelementes zu erhalten.





3.D

$E^* =$

X	Y 45	50	55
22 E →	484	489	494
Z min.	539	544	549
23 E →	483	488	493
Z min.	538	543	548
24 E →	482	487	492
Z min.	537	542	547
25 E →	481	486	491

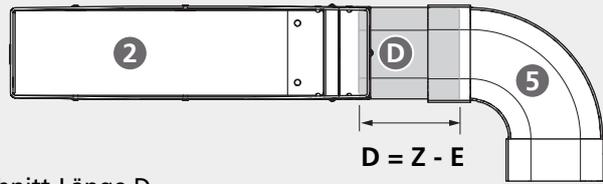
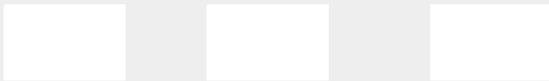
Ermitteln Sie den Wert E mit Hilfe der Tabelle auf der nächsten Seite.

i **HINWEIS**

► * Masstabelle für Ermittlung Wert E für die Berechnung Mass D siehe nächste Seite.

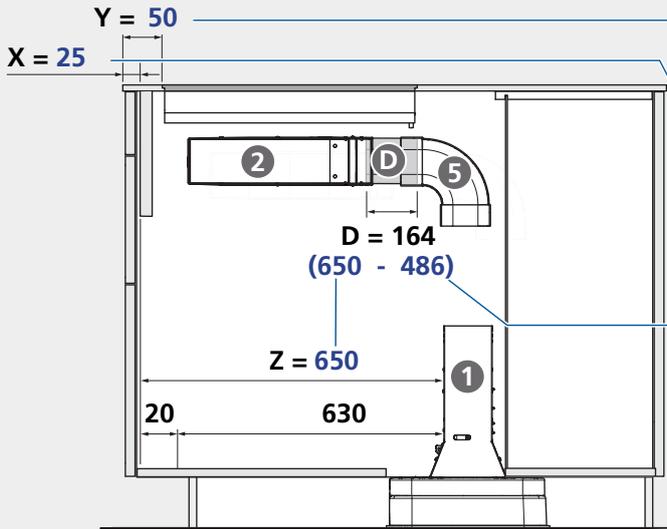
3.E

Z - E = D



Subtrahieren Sie den Wert E vom Mass Z um die Zuschnitt-Länge D des horizontalen Kanalelementes zu erhalten.

Beispiel



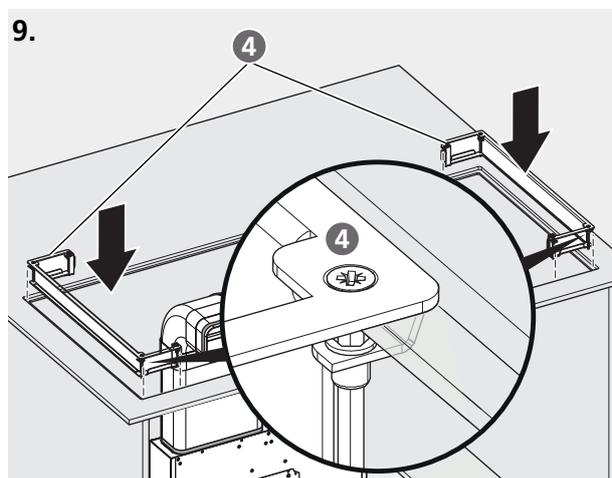
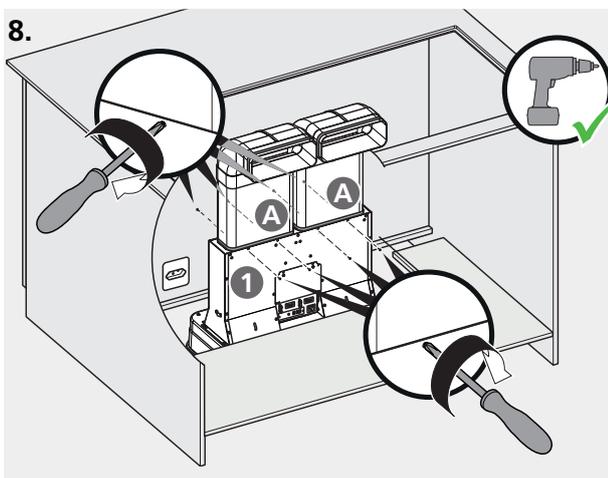
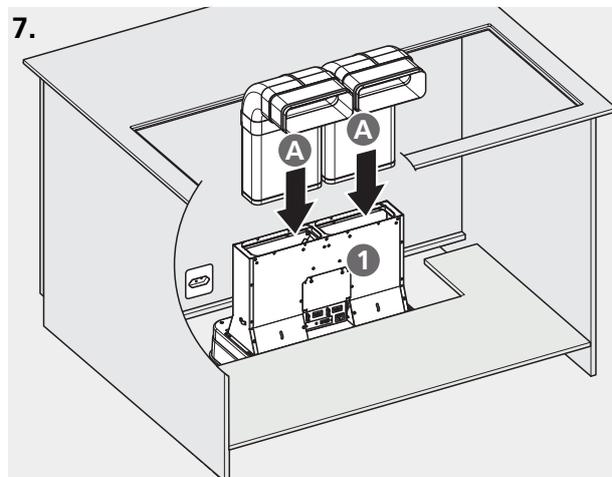
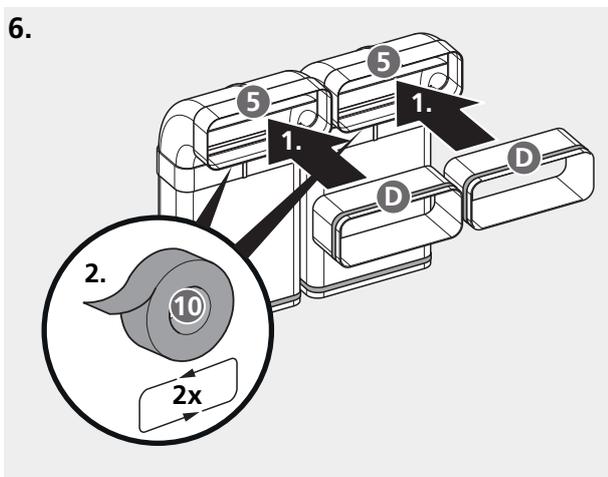
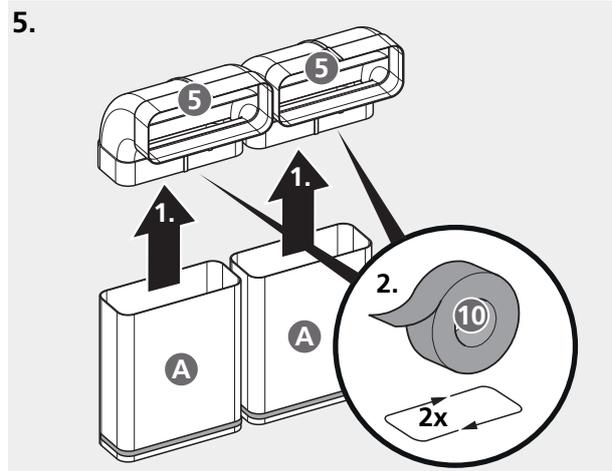
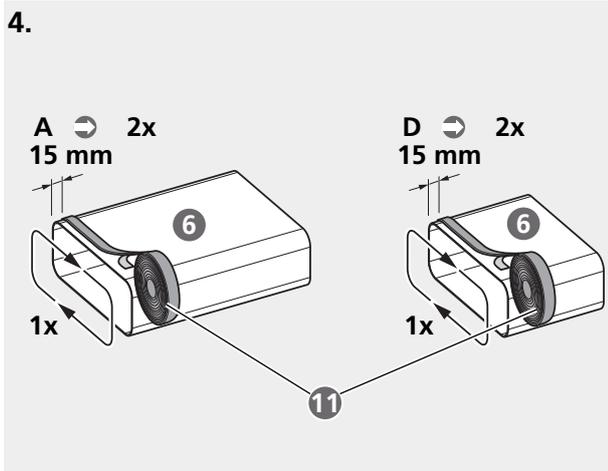
X	Y	45	50	55
22 E →		484	489	494
Z min.		539	544	549
23 E →		483	488	493
Z min.		538	543	548
24 E →		482	487	492
Z min.		537	542	547
25 E →		481	486	491
Z min.		536	541	546
26 E →		-	485	490
Z min.		-	540	545
27 E →		-	484	489
Z min.		-	539	544

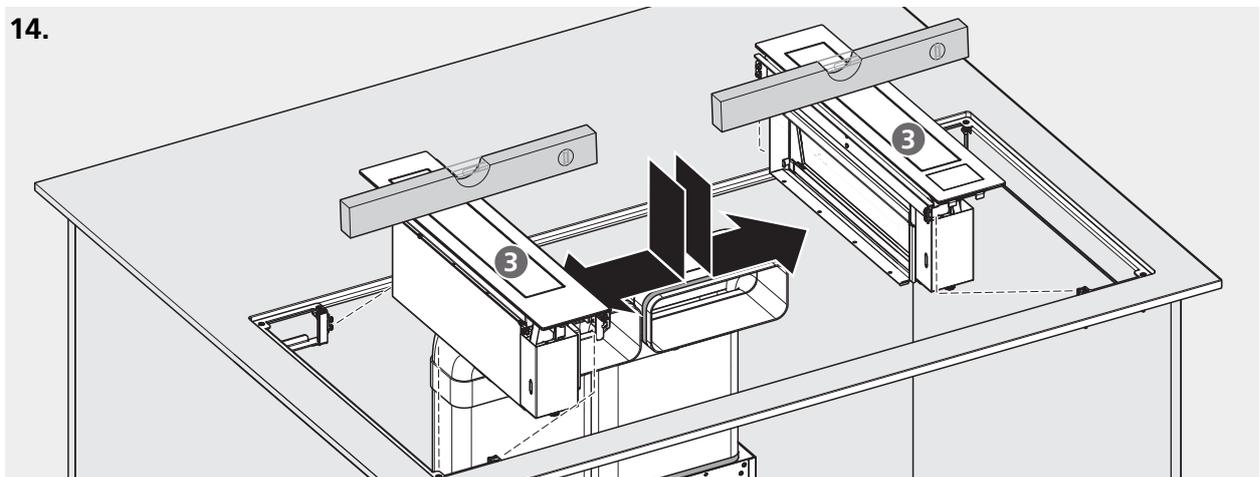
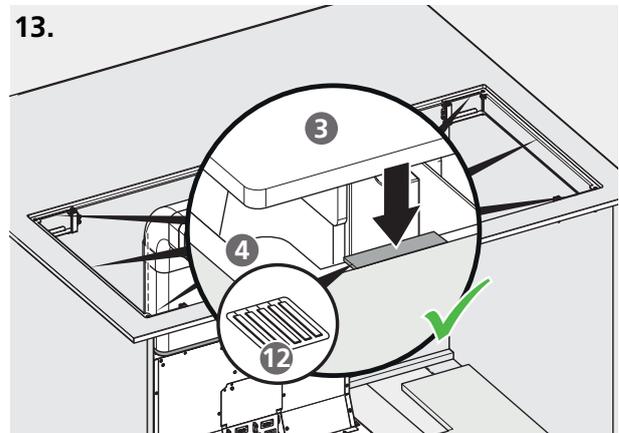
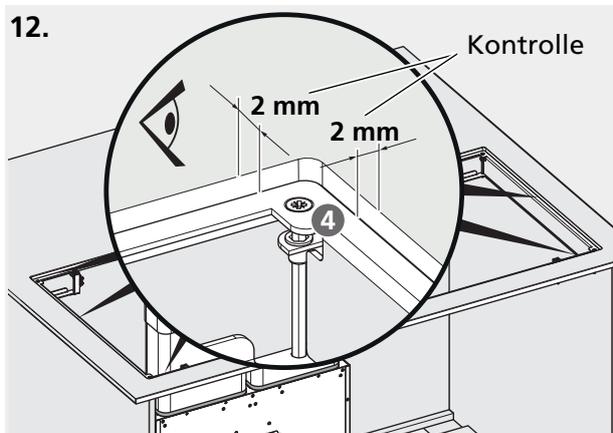
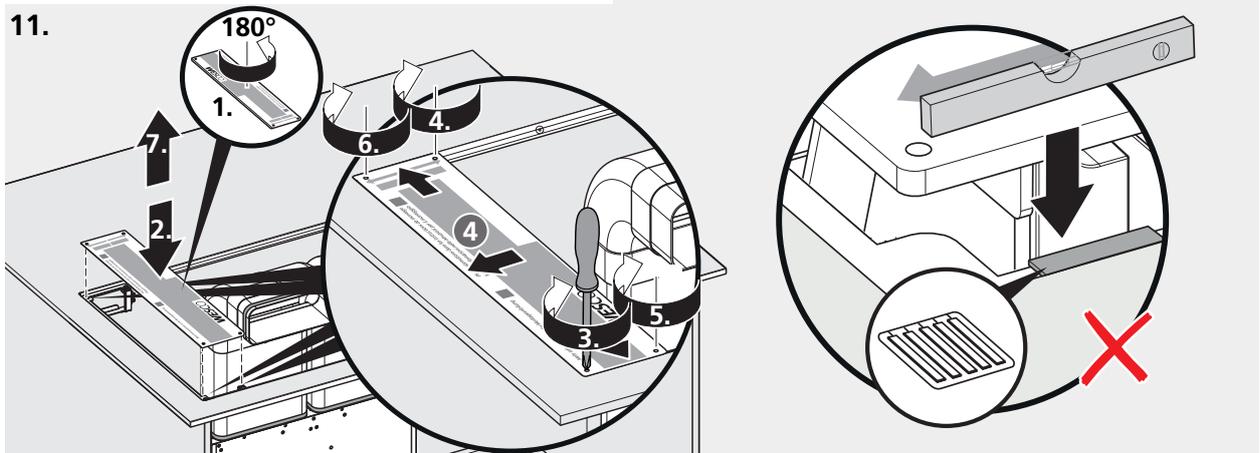
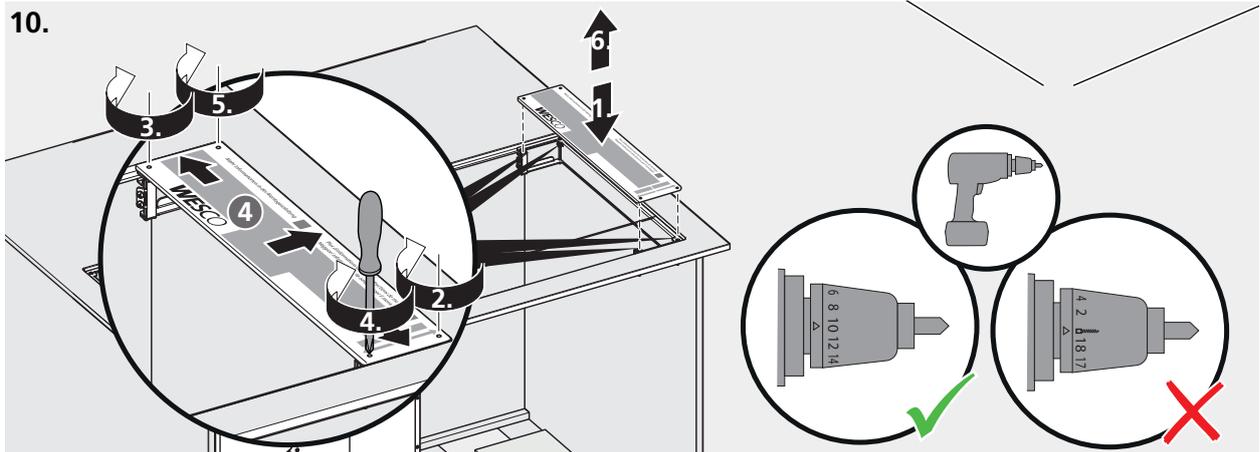
Masstabelle Wert E

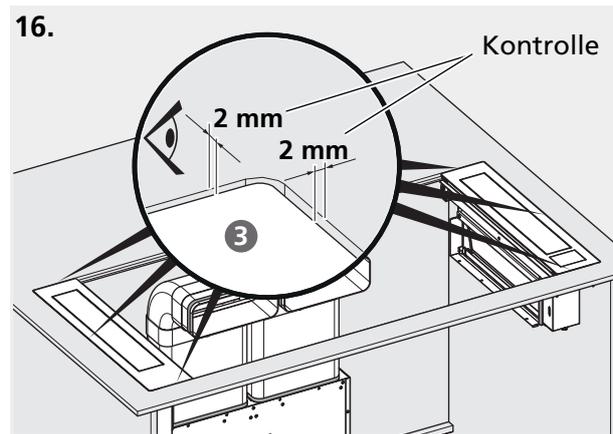
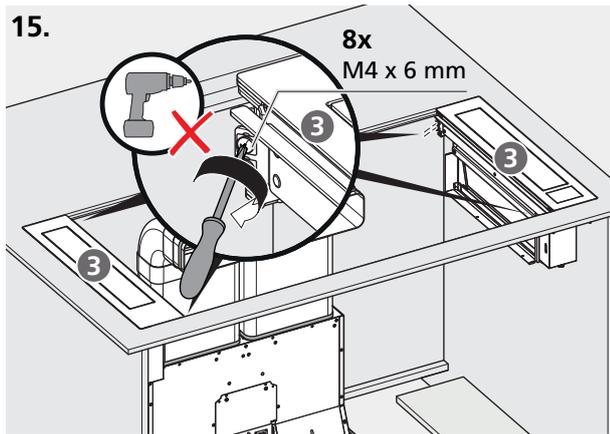
X ↓	Y	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95	100
22 →		484	489	494	499	504	509	514	519	524	529	534	539
Z min.		539	544	549	554	559	564	569	574	579	584	589	594
23 →		483	488	493	498	503	508	513	518	523	528	533	538
Z min.		538	543	548	553	558	563	568	573	578	583	588	593
24 →		482	487	492	497	502	507	512	517	522	527	532	537
Z min.		537	542	547	552	557	562	567	572	577	582	587	592
25 →		481	486	491	496	501	506	511	516	521	526	531	536
Z min.		536	541	546	551	556	561	566	571	576	581	586	591
26 →		-	485	490	495	500	505	510	515	520	525	530	535
Z min.		-	540	545	550	555	560	565	570	575	580	585	590
27 →		-	484	489	494	499	504	509	514	519	524	529	534
Z min.		-	539	544	549	554	559	564	569	574	579	584	589
28 →		-	483	488	493	498	503	508	513	518	523	528	533
Z min.		-	538	543	548	553	558	563	568	573	578	583	588
29 →		-	482	487	492	497	502	507	512	517	522	527	532
Z min.		-	537	542	547	552	557	562	567	572	577	582	587
30 →		-	481	486	491	496	501	506	511	516	521	526	531
Z min.		-	536	541	546	551	556	561	566	571	576	581	586

X 	Y	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95	100
31		-	-	485	490	495	500	505	510	515	520	525	530
<i>Z min.</i>		-	-	<i>540</i>	<i>545</i>	<i>550</i>	<i>555</i>	<i>560</i>	<i>565</i>	<i>570</i>	<i>575</i>	<i>580</i>	<i>585</i>
32		-	-	484	489	494	499	504	509	514	519	524	529
<i>Z min.</i>		-	-	<i>539</i>	<i>544</i>	<i>549</i>	<i>554</i>	<i>559</i>	<i>564</i>	<i>569</i>	<i>574</i>	<i>579</i>	<i>584</i>
33		-	-	483	488	493	498	503	508	513	518	523	528
<i>Z min.</i>		-	-	<i>538</i>	<i>543</i>	<i>548</i>	<i>553</i>	<i>558</i>	<i>563</i>	<i>568</i>	<i>573</i>	<i>578</i>	<i>583</i>
34		-	-	482	487	492	497	502	507	512	517	522	527
<i>Z min.</i>		-	-	<i>537</i>	<i>542</i>	<i>547</i>	<i>552</i>	<i>557</i>	<i>562</i>	<i>567</i>	<i>572</i>	<i>577</i>	<i>582</i>
35		-	-	481	486	491	496	501	506	511	516	521	526
<i>Z min.</i>		-	-	<i>536</i>	<i>541</i>	<i>546</i>	<i>551</i>	<i>556</i>	<i>561</i>	<i>566</i>	<i>571</i>	<i>576</i>	<i>581</i>
36		-	-	-	485	490	495	500	505	510	515	520	525
<i>Z min.</i>		-	-	-	<i>540</i>	<i>545</i>	<i>550</i>	<i>555</i>	<i>560</i>	<i>565</i>	<i>570</i>	<i>575</i>	<i>580</i>
37		-	-	-	484	489	494	499	504	509	514	519	524
<i>Z min.</i>		-	-	-	<i>539</i>	<i>544</i>	<i>549</i>	<i>554</i>	<i>559</i>	<i>564</i>	<i>569</i>	<i>574</i>	<i>579</i>
38		-	-	-	483	488	493	498	503	508	513	518	523
<i>Z min.</i>		-	-	-	<i>538</i>	<i>543</i>	<i>548</i>	<i>553</i>	<i>558</i>	<i>563</i>	<i>568</i>	<i>573</i>	<i>578</i>
39		-	-	-	482	487	492	497	502	507	512	517	522
<i>Z min.</i>		-	-	-	<i>537</i>	<i>542</i>	<i>547</i>	<i>552</i>	<i>557</i>	<i>562</i>	<i>567</i>	<i>572</i>	<i>577</i>
40		-	-	-	481	486	491	496	501	506	511	516	521
<i>Z min.</i>		-	-	-	<i>536</i>	<i>541</i>	<i>546</i>	<i>551</i>	<i>556</i>	<i>561</i>	<i>566</i>	<i>571</i>	<i>576</i>
41		-	-	-	-	485	490	495	500	505	510	515	520
<i>Z min.</i>		-	-	-	-	<i>540</i>	<i>545</i>	<i>550</i>	<i>555</i>	<i>560</i>	<i>565</i>	<i>570</i>	<i>575</i>
42		-	-	-	-	484	489	494	499	504	509	514	519
<i>Z min.</i>		-	-	-	-	<i>539</i>	<i>544</i>	<i>549</i>	<i>554</i>	<i>559</i>	<i>564</i>	<i>569</i>	<i>574</i>
43		-	-	-	-	483	488	493	498	503	508	513	518
<i>Z min.</i>		-	-	-	-	<i>538</i>	<i>543</i>	<i>548</i>	<i>553</i>	<i>558</i>	<i>563</i>	<i>568</i>	<i>573</i>
44		-	-	-	-	482	487	492	497	502	507	512	517
<i>Z min.</i>		-	-	-	-	<i>537</i>	<i>542</i>	<i>547</i>	<i>552</i>	<i>557</i>	<i>562</i>	<i>567</i>	<i>572</i>
45		-	-	-	-	481	486	491	496	501	506	511	516
<i>Z min.</i>		-	-	-	-	<i>536</i>	<i>541</i>	<i>546</i>	<i>551</i>	<i>556</i>	<i>561</i>	<i>566</i>	<i>571</i>
46		-	-	-	-	-	485	490	495	500	505	510	515
<i>Z min.</i>		-	-	-	-	-	<i>540</i>	<i>545</i>	<i>550</i>	<i>555</i>	<i>560</i>	<i>565</i>	<i>570</i>
47		-	-	-	-	-	484	489	494	499	504	509	514
<i>Z min.</i>		-	-	-	-	-	<i>539</i>	<i>544</i>	<i>549</i>	<i>554</i>	<i>559</i>	<i>564</i>	<i>569</i>
48		-	-	-	-	-	483	488	493	498	503	508	513
<i>Z min.</i>		-	-	-	-	-	<i>538</i>	<i>543</i>	<i>548</i>	<i>553</i>	<i>558</i>	<i>563</i>	<i>568</i>
49		-	-	-	-	-	482	487	492	497	502	507	512
<i>Z min.</i>		-	-	-	-	-	<i>537</i>	<i>542</i>	<i>547</i>	<i>552</i>	<i>557</i>	<i>562</i>	<i>567</i>
50		-	-	-	-	-	481	486	491	496	501	506	511
<i>Z min.</i>		-	-	-	-	-	<i>536</i>	<i>541</i>	<i>546</i>	<i>551</i>	<i>556</i>	<i>561</i>	<i>566</i>

6.1.2 Kanalelemente und Absauggehäuse montieren

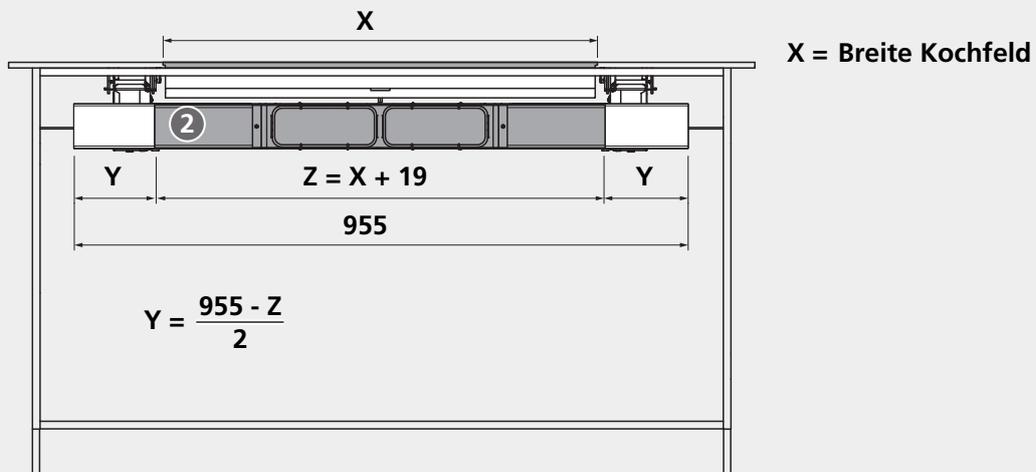




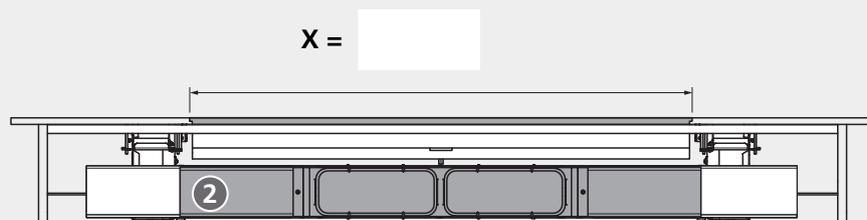


6.1.3 Berechnung Abmessung Luftführung

17.

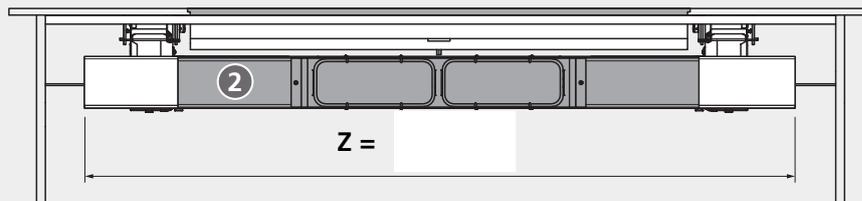


17.A



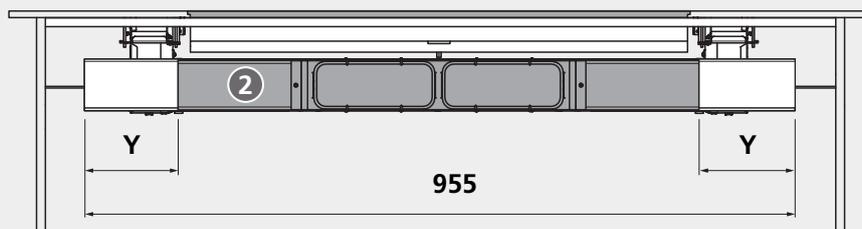
Messen Sie die Kochfeldbreite X.

17.B



Addieren Sie zum Mass X den Wert 19 dazu, um die Einbaulänge Z der Luftführung zu ermitteln.

17.C

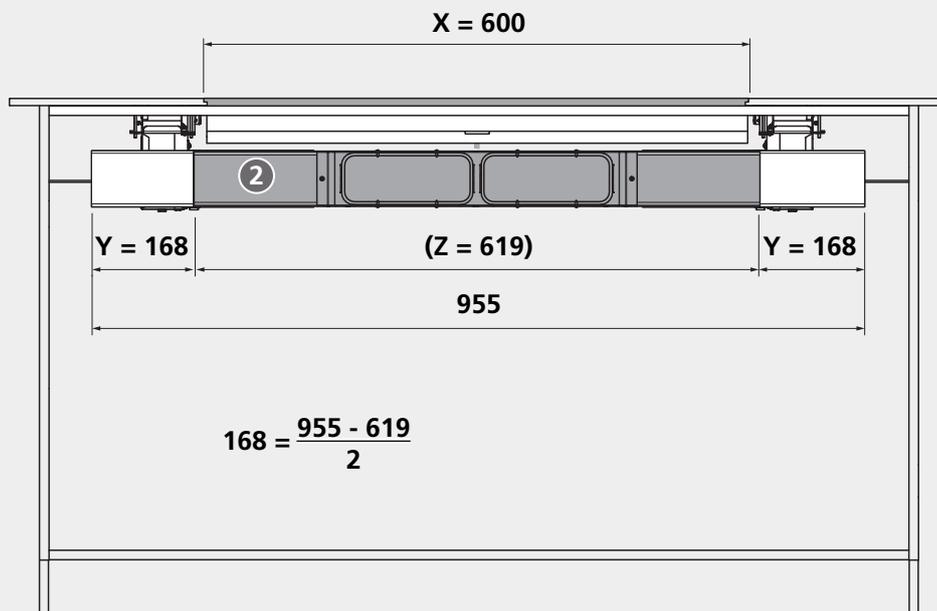


$$955 - Z = []$$

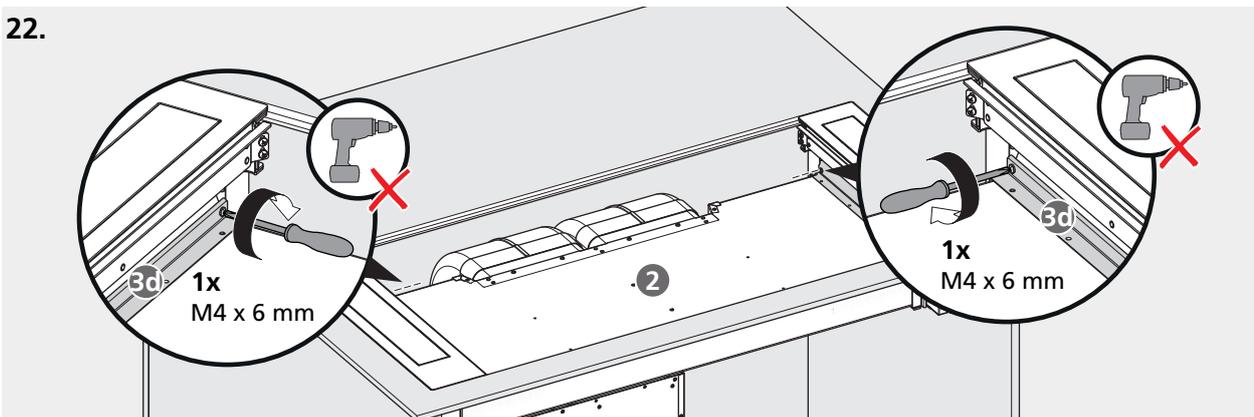
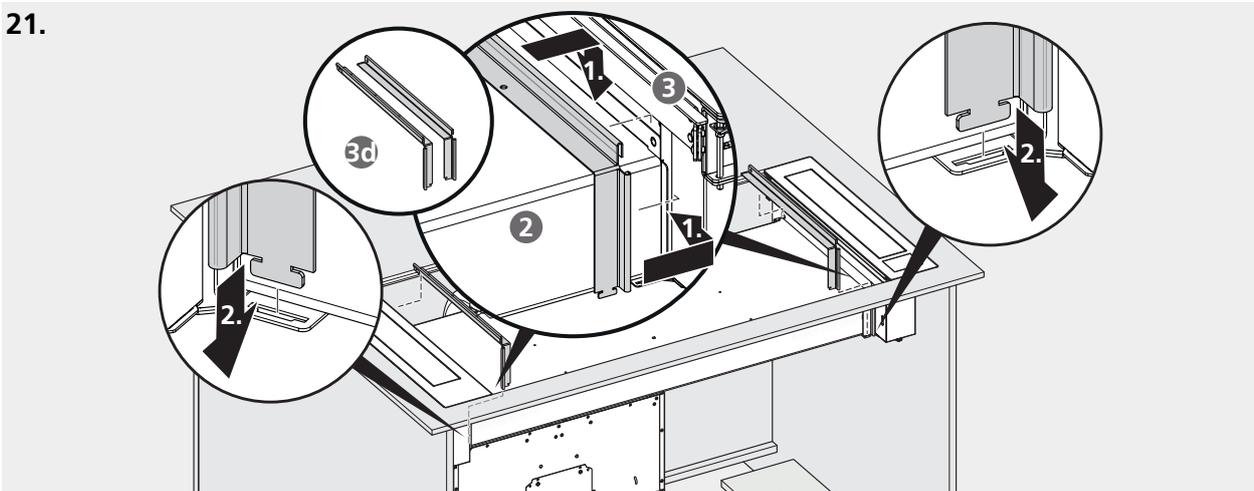
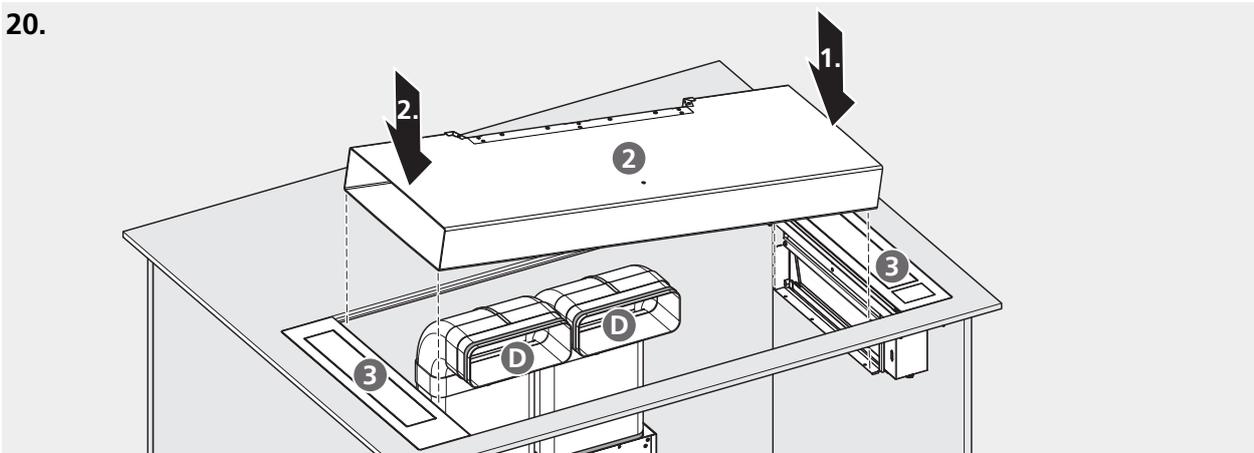
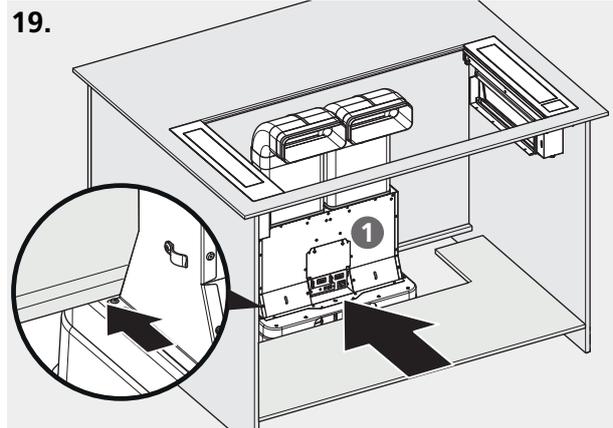
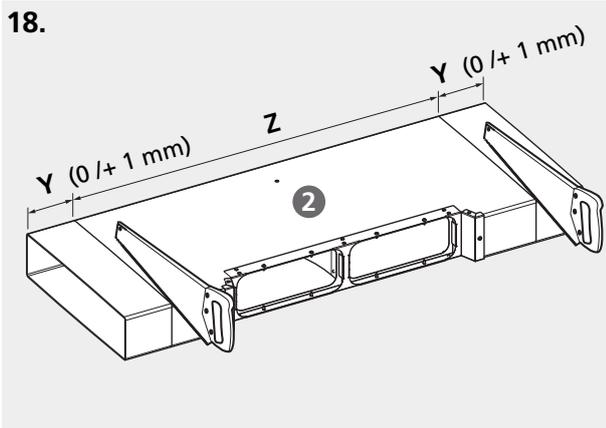
$$Y = []$$

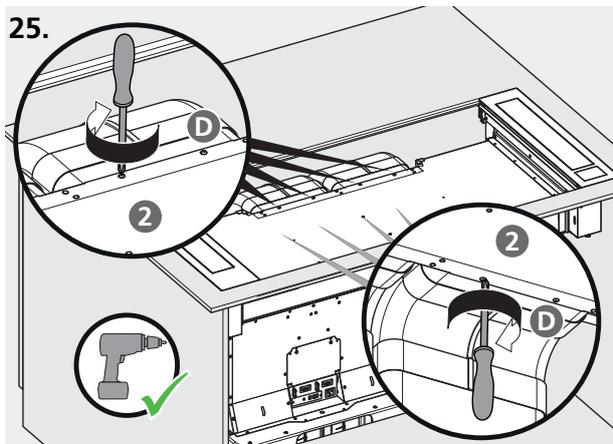
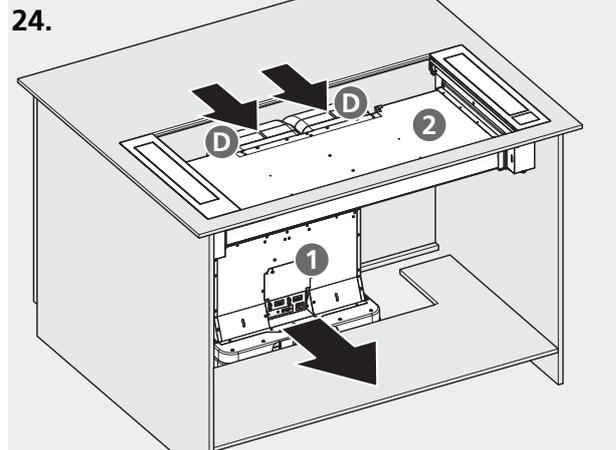
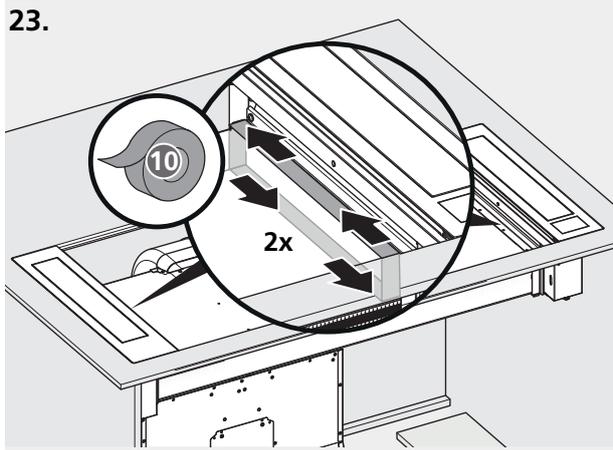
Subtrahieren Sie dieses Mass Z von 955 (Originallänge der Luftführung) und teilen Sie es durch 2, um das Abschnittmass Y pro Seite zu erhalten.

Beispiel

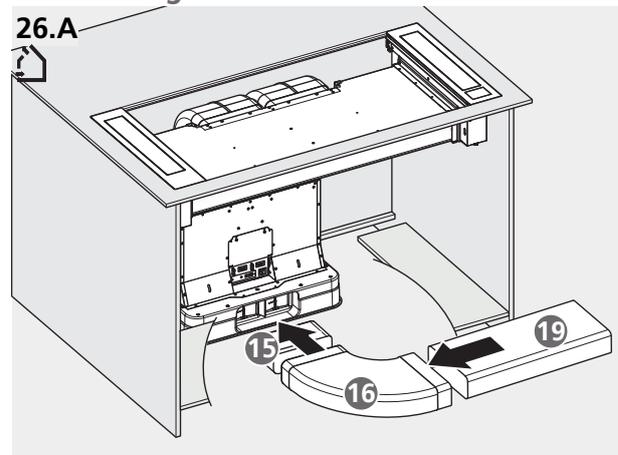


6.1.4 Luftführung montieren

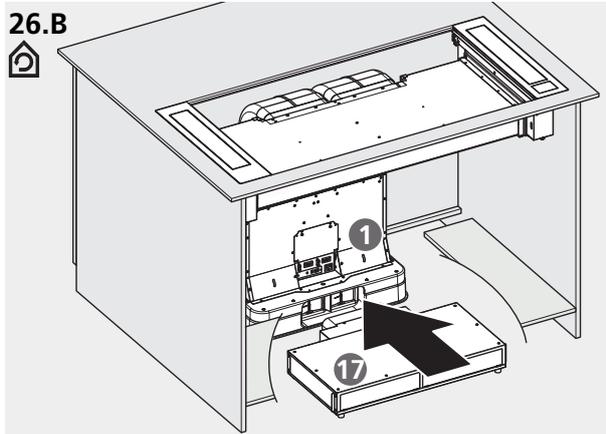




Ausführung Abluft



Geruchsfilter mit Aktivkohle



HINWEIS

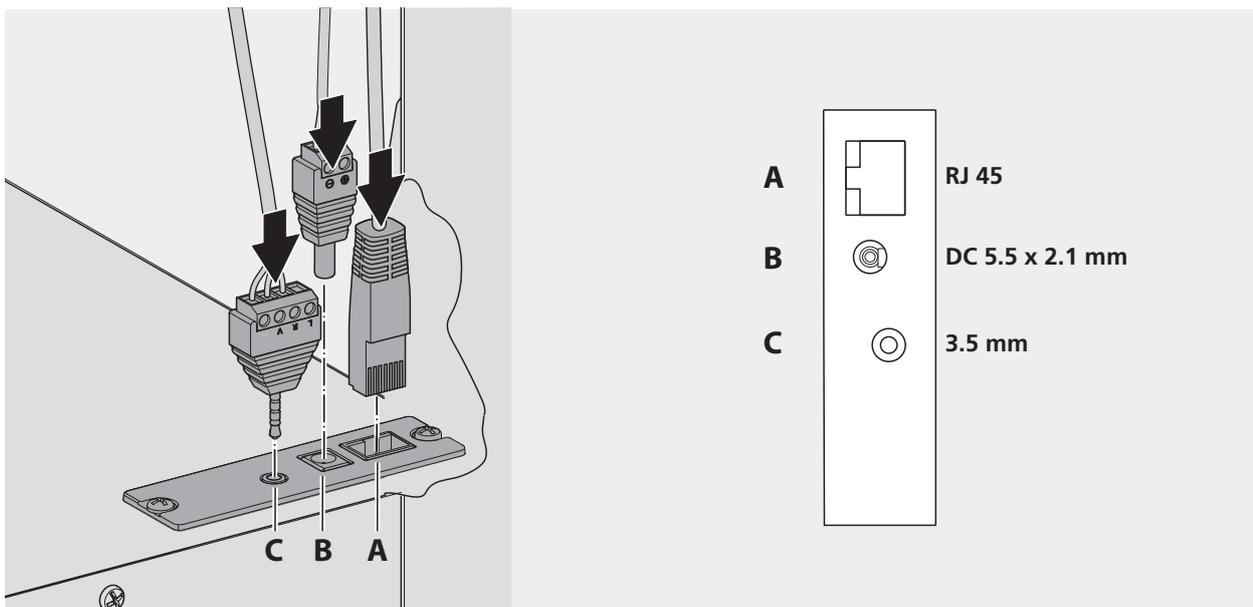
► Geruchsfilter muss frei zugänglich sein (Serviceöffnung / abnehmbare Sockelblende)

6.2 Informationen zum Zubehöranschluss

- ▶ Anleitungen des Zubehörs beachten.

In Abhängigkeit von der Montagesituation wird vorhandenes Zubehör an den Dunstabzug angeschlossen:

- Mauerkasten BMK / BZLR
- Stellklappe
- Zuluftregulierung (24 V)
- Fensterkontaktschalter
- homeier Connect
- AutoRun® Modul



- | | |
|----------|--|
| A | Anschlussbuchse für den Anschluss von homeier Connect oder AutoRun®. Die Verbindung zu einem PC oder anderen Geräten ist nicht zulässig. |
| B | Hohlbuchse für den Anschluss des Fensterkontaktschalters. |
| C | Klinkenbuchse für den Anschluss von Mauerkasten BMK und Stellklappe 150. |



⚠ VORSICHT

Schadensfall

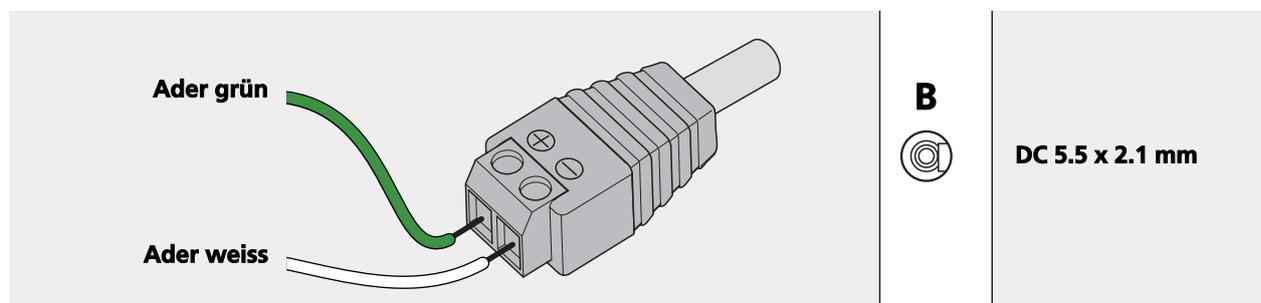
Beschädigung des Dunstabzugs oder des Zubehörs.

- ▶ Setzen Sie nur Zubehör ein, welches von homeier geprüft und für die Anbindung an diesen Dunstabzug frei gegeben wurde.

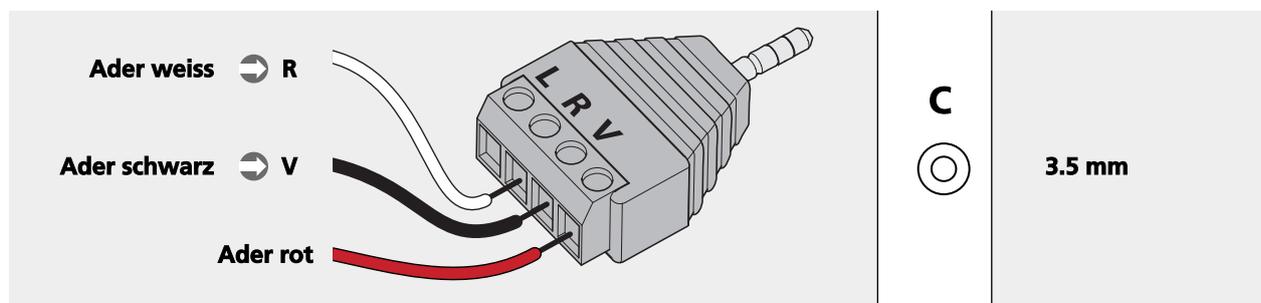
6.3 Anschluss WESCO-Zubehör

	⚠ WARNUNG
	<p>Elektrische Spannung</p> <p>Schwere Verletzungen oder Tod durch elektrische Spannung.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Elektrische Zuleitung auf Stromlosigkeit kontrollieren. ▶ Wird eine Beschädigung der Anschlussleitung festgestellt, ist das Gerät sofort über die Sicherung stromlos zu setzen. Die Anschlussleitung muss vor erneuter Inbetriebnahme ersetzt werden. ▶ Änderungen am elektrischen Anschluss oder beschädigte Anschlussleitungen nur vom Hersteller, seinem Kundendienst, einem Elektriker oder einer qualifizierten Fachkraft durchführen lassen.
	HINWEIS
	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Die Anschlusssymbole auf dem Stecker dienen nur zur Orientierung für den Kabelanschluss und haben keine elektrische Bedeutung. ▶ Der Abluft-Mauerkasten (BMK) und die Stellklappe 150 können direkt bei der Schnittstelle an den Dunstabzug auf einen Stecker angeschlossen werden. Die Verdrahtung aller Kabel mit Hilfe einer zugentlasteten Lüsterklemme (bauseits) und den hier aufgeführten Anschlusspositionen vornehmen. Danach die Lüsterklemme mit einem Kabel an den mitgelieferten Klinkenstecker anschliessen.

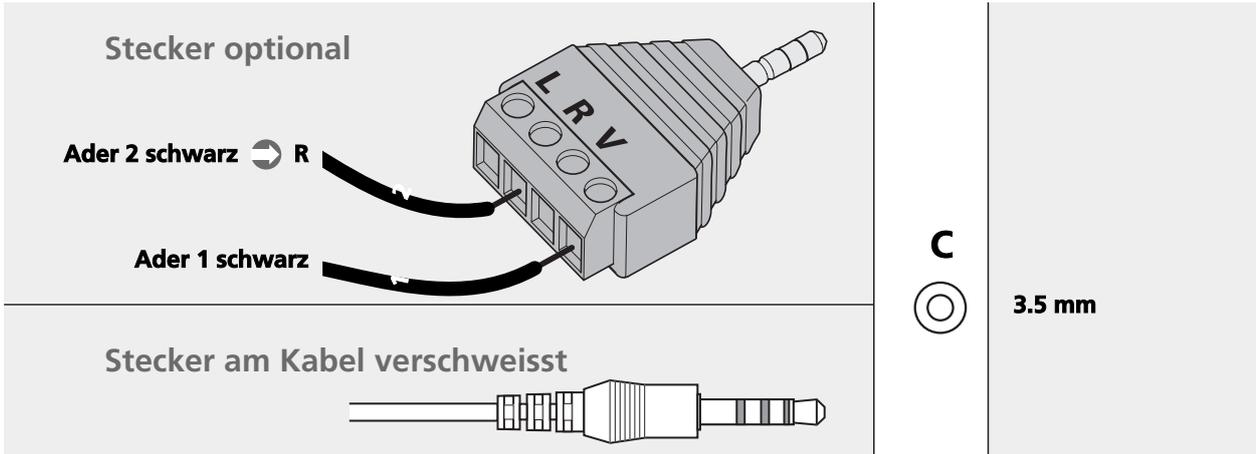
6.3.1 Fensterkontaktschalter



6.3.2 Stellklappe 150



6.3.3 Mauerkasten BMK

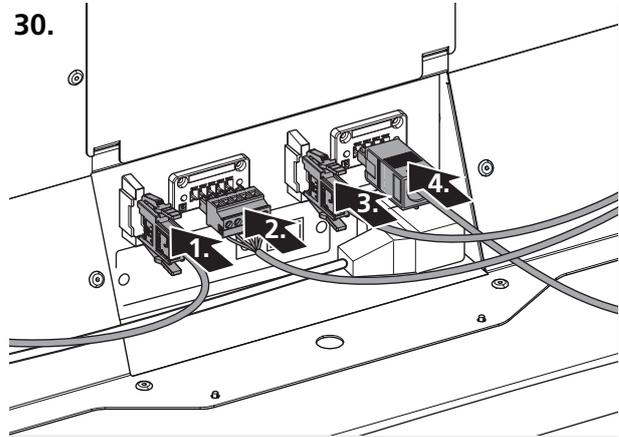
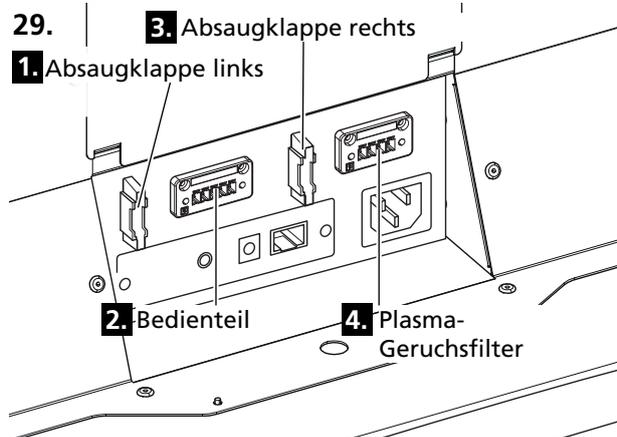
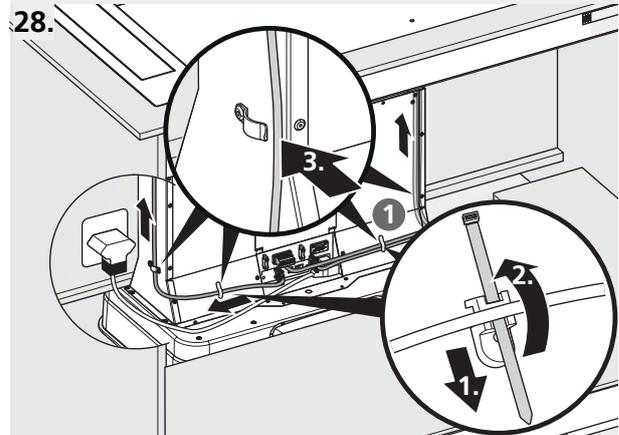
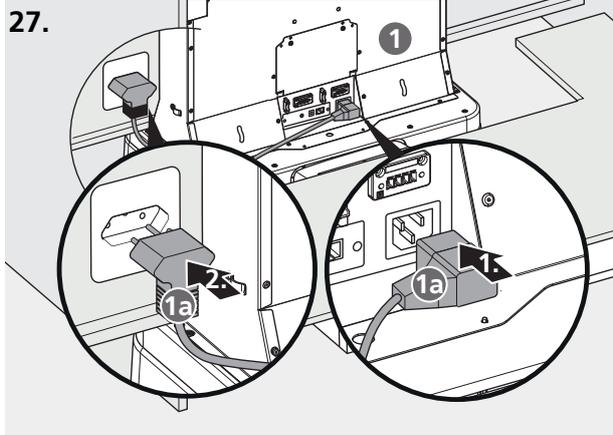


6.4 Montageschritte bis Fertigstellung



HINWEIS

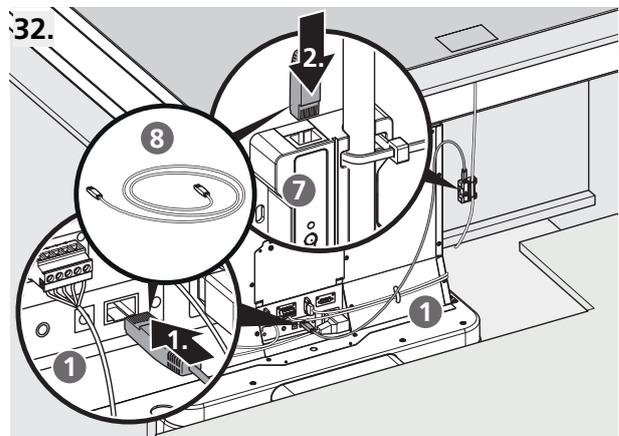
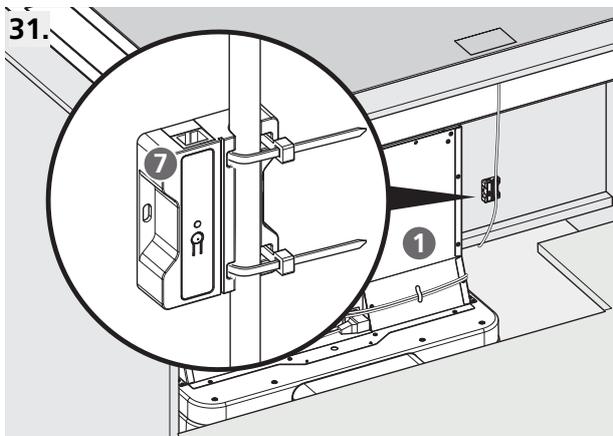
► Geruchsfilter und Steuerleistungsteil müssen nach Montage zugänglich sein.



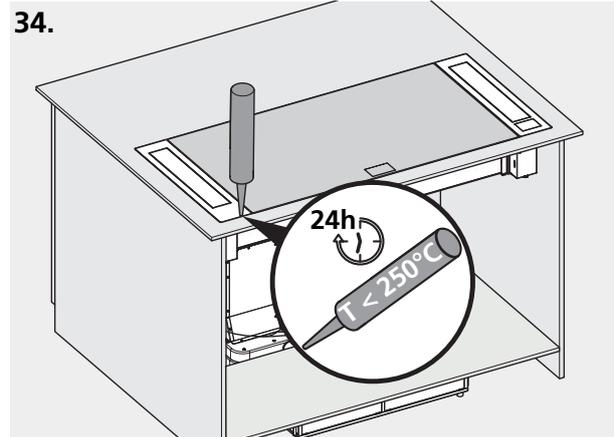
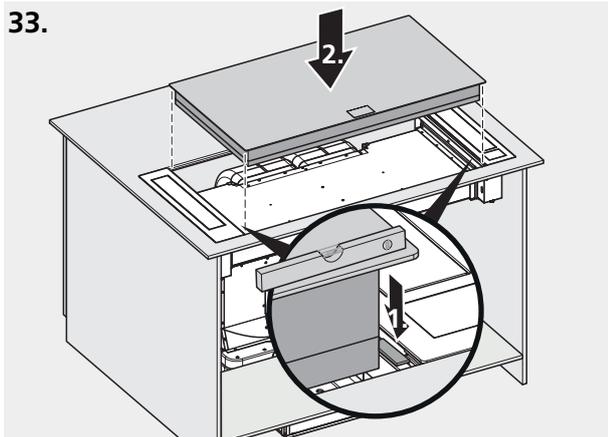
HINWEIS

Anschluss AutoRun® Modul

► Montage mittels separater Montageanleitung.



► Netzsicherung einschalten.



⚠ VORSICHT

Schadensfall

Beschädigung des Dunstabzugs.

- ▶ Für die Kittfugen rund um die beiden Haubenkörper und das Kochfeld, muss zwingend für Edelstahl zugelassenes Material verwendet werden (Angaben des Herstellers beachten und befolgen). homeier lehnt jede Haftung von Materialschäden / Verfärbungen oder ähnlichem diesbezüglich ab.

Der Dunstabzug ist montiert.



Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial umweltgerecht.

homeier küchentechnik GmbH

Sandkampstraße 100

D-48432 Rheine

Tel. +49 5971 - 80 80 96 30

mail@homeier.com

www.homeier.com